D-04-062 Dringlichkeitsantrag: Verantwortung in dieser Zeit

Antragsteller*in: Elina Schumacher (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg)

Änderungsantrag zu D-04

Von Zeile 62 bis 66:
In einer Zeit, in der so viele die Verheißung im Gestern suchen, halten wir Kurs. Wir treten an mit dem Versprechen, weiterhin konsequent für den nötigen Wandel einzutreten.

Wir treten an für Klimaschutz der alle mitnimmt und von oben nach unten umverteilt. Wir treten an um Vermögens- und Einkommensungleichheiten zu bekämpfen und schaffen dadurch Kapazitäten für Klimaschutz und ein Bollwerk für unsere Demokratie. Klimaschutz ist ein Motor ist für Innovationen und guten Jobs.

~~In einer Zeit, in der so viele die Verheißung im Gestern suchen, halten wir Kurs. Wir treten an mit dem Versprechen, weiterhin konsequent für den nötigen Wandel einzutreten. Für Klimaschutz als Motor von Innovation und guten Jobs.~~ Für einen Weg, der sozial gerecht ist und auf die Innovationskraft und Kompetenzen

Begründung

Klimaschutz ist mehr als ein Motor für Innovatio und gute Jobs. Wir können uns nicht darauf verlassen, dass Klimaschutz alleine gute Jobs schafft und zu Innovationen führt. Das wäre naiv und nimmt vor allen Dingen nicht die Mehrheit der Gesellschaft mit, die wir so dringend brauchen, um gemeinsam gegen die Klimakrise zu bestehen.

Wir müssen ALLE mitnehmen in dem Kampf gegen die Klimakrise. Dafür braucht es Umverteilung - dass kann Klimageld sein, um Marktlogiken abzufangen, aber auch das Vergesellschaften und Redemokratisieren von Energiekonzernen und Stromnetzen bedeuten. Es gibt Studien dazu, dass einer der wichtigsten Faktoren in Demokratien zur Emissionssenkung die Einkommens Ungleichheit ist, die gleichzeitig auch ein wichtiger Faktor ist, wenn es um das Fortbestehen von Demokratien geht.

Das Versprechen von guten Jobs (für wen und wie viele) und Innovationen wird Menschen nicht ihre Abstiegsangst nehmen, im Gegenteil. Lasst uns Geld auszahlen und Klima und Demokartie schützen.

weitere Antragsteller*innen

Enad Altaweel (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Santiago Rodriguez Salgado (KV Berlin-Treptow/Köpenick); Jan Schmid (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); Tariq Kandil (KV Berlin-Reinickendorf); Marcus Schmitt (KV Frankfurt); Svenja Borgschulte (KV Berlin-Pankow); Kübra Beydas (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Martin Lüdders (KV Stade); Joana Zühlke (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Milan Bachmann (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Annabelle Schumacher (KV Vorpommern-Greifswald); Johannes Mihram (KV Berlin-Mitte); Jens Weinandt (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Brigitte Kallmann (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Ocean Renner (KV Nordfriesland); Bogusz Schmidt (KV Berlin-Reinickendorf); Clara Kölmel (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Marlene Pacheco (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Johannes Rückerl (KV Regensburg-Stadt); sowie 30 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.